

Grünverbindung Weststadt – Bewegung im Quartier



Kurzbeschreibung

Mit Beschluss Nr. 0529_16 hat der Rat der Stadt Hamm das integrierte Handlungskonzept „Heimat bleiben - Heimat werden“ sowie die „städtebauliche Rahmenplanung Hamm Weststadt 2030“ als dessen integralen Bestandteil beschlossen und die Verwaltung mit der Umsetzung des Handlungskonzeptes beauftragt. Das Büro Förder Landschaftsarchitekten aus Essen wurde im Anschluss mit der Erstellung eines Rahmenkonzeptes für die Grünverbindung Weststadt als integralen Bestandteil der o. g. Rahmenplanung beauftragt. Nach einem Auswahlverfahren erfolgt die weitere Ausarbeitung durch das Ingenieurbüro DTP aus Essen. In das Rahmenkonzept als auch den vorliegenden Entwurf sind viele Anregungen aus den zuvor im Rahmen des integrierten Handlungskonzeptes durchgeführten Bürgerbeteiligungen eingeflossen.

Dazu zählt insbesondere das auf Landesebene geförderte Modellprojekt „Quartier in Bewegung“ mit Veranstaltungen (Stadtteilbegehungen, Kinderbeteiligungen), Einbindung von Sportvereinen und Bewohnerbefragungen an unterschiedlichen Standorten im Quartier. Schwerpunktziele sind die Gesundheitsförderung durch Bewegung und Sport sowie die ökologische und gestalterische Aufwertung des Grünzugs als wichtiger, frei zugänglicher sozialer Begegnungs- und Naherholungsraum der Weststadt gewesen. Somit lag der Fokus des Projekts auf der Integration neuer bewegungsfördernder Elemente und Schaffung ökologisch wertvoller Rückzugsräume sowie der Neugestaltung bereits vorhandener Spiel-, Bewegungs- und Aufenthaltsräume unter Einbeziehung aller Generationen. Dass insbesondere Letzteres gelungen ist, ist sicher als größter Erfolg des Projekts zu werten.

Ort des Projekts	Stadt Hamm
Bundesland/Bundesländer	Nordrhein-Westfalen
Einwohner der Gemeinde	179.111
Zeitpunkt der Umsetzung	2019-2022
Freiraumtyp	Grünzüge/-achsen + Park/Spielplatz

Bewegung und Gesundheit

Welchem Typ entspricht das Projekt?

Gebaute Projekte **Programme und Aktionen**

Welchen inhaltlichen Schwerpunkt setzt das Projekt in der Förderung von Bewegung und Gesundheit?

- Verbesserte Vernetzung des Freiraumsystems
- Bewegungsfördernde, multifunktionale Gestaltung von Grünräumen
- Soziale Treffpunkte mit Bewegungsangeboten
- Spielräume für Kinder und Jugendliche
- Sport- und Bewegungsprogramme für öffentliche Grünräume

Lebensqualität

Welche Mehrwerte der Lebensqualität bietet Ihr Projekt darüber hinaus?

- Freizeit/Erholung
- aktive Mobilität
- Begegnung/soziale Teilhabe
- Klimaangepasste Grün- und Freiräume
- Naturerfahrung/Biodiversität

Bewegung und Gesundheit

Gerade das Teilprojekt „Bewegungsoffensive Friedrich-Ebert-Park“ bietet generationenübergreifende Sportmöglichkeiten im Grünen, verfügt über ein gutes Wegenetz und eine gute Anbindung. Bei Bürgerbeteiligungen wurden Wünsche zum Thema Bewegung gesammelt. Diese sind umgesetzt u. ergänzt worden. So wurde eine Laufstrecke ausgewiesen, an der sich Fitness-Stationen und eine mit Parcourselementen kombinierte Calisthenics-Anlage befinden. Ein Bewegungspfad für Jung und Alt findet sich in einem schattigen, kleinen Gehölzbestand. Auf den fünf neugestalteten bzw. sanierten Spielplätzen der Grünverbindung Weststadt laden Kletterstrecken zu einem Kletterwettbewerb ein, verschiedene Schaukeltypen, Balancierelemente und Geländemodellierungen fördern Bewegungsabläufe und Aktivität von Kindern. Im Bereich der Nord-Süd-Grünverbindung ergänzen integrativer Spielplatz, Boulebahn und seniorengerechte Fitnessgeräte das Angebot. Quartiersmanagement u. Sportvereine bieten Bewegungsgruppen im Freien an. Diese Angebote im Grünen bieten Bewegung im geschützten Bereich und in einer entspannenden Umgebung.

Projektbeteiligte

Stadt Hamm - Stadtplanungsamt Projektsteuerung, Fördermittelmanagement	Stadt Hamm - Tiefbau- und Grünflächenamt Baufachliche Betreuung, Objektplanung
Förder Landschaftsarchitekten Rahmenplanung	Planungsbüro DTP Landschaftsarchitekten Objektplanung, Bauüberwachung
SYMplan Landschaftsarchitektur Bauüberwachung	Stadtteilbüro Hamm-Westen Betreuung von Nutzergruppen u. Angeboten
Sportvereine, Kitas, Schulen, Anwohner Gestaltungsvorschläge, Bewegungsangebote	

Lebensqualität

Durch die frühe Einbindung der Bürger in das Projekt ist eine attraktive, intensiv genutzte Grünverbindung zwischen südlicher und nördlicher Weststadt mit vielen neuen Bewegungs- und Aufenthaltsmöglichkeiten geschaffen worden, die gerne auch als Ausflugsziel dient. Besonders der in die Jahre gekommene Friedrich-Ebert-Park bietet für die sozialen Brennpunkte der Weststadt nun wieder Erholungs- und Aufenthaltsqualität und vielfältige Möglichkeiten für alle Generationen. Neue Zugänge zum Wasser, zahlreiche Baumpflanzungen, Blumenwiesen und Naturlehrpfad fördern Naturerfahrung, Biodiversität und Klimaschutz. Die neu gestalteten Spiel-, Sport- und Bewegungsflächen werden durch bestehende und neue Gruppen für gemeinsame freizeithliche Aktivitäten genutzt. Gefördert wird die Bildung neuer Angebote durch örtliche Sportvereine und das Quartiersmanagement, welches zudem die Pflanzbeete für urbanes Gärtnern, für die eine hohe Nachfrage besteht, betreut. Die Einbindung von Vereinen und Gruppen fördert die dauerhafte und zweckentsprechende Nutzung der Spiel-, Sport- und Bewegungsangebote.

Prozess und Zusammenarbeit

Das Projekt ist ein zentraler Baustein des ISEKs Hamm Weststadt. Für die Entwicklung von Ideen und Vorschlägen zur Gestaltung der Grünverbindung wurde das Modellprojekt „Quartier in Bewegung“ des Landes NRW genutzt. Im Rahmen des Modellprojektes haben verschiedene Akteure des Quartiers Maßnahmen und Projekte zur Förderung von Bewegung im Quartier erarbeitet und auf den Weg gebracht. Die Ergebnisse des Modellprojektes sind in die Planung zur Grünverbindung eingeflossen. Die Projektbearbeitung auf städtischer Seite erfolgte durch ein Team von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Tiefbau- und Grünflächenamtes sowie des Stadtplanungsamtes. Anlassbezogen wurden weitere Akteure beteiligt.



Familientreffpunkt Spielplatz Oberonstraße
Quelle: Stadt Hamm, Svenja Hoch



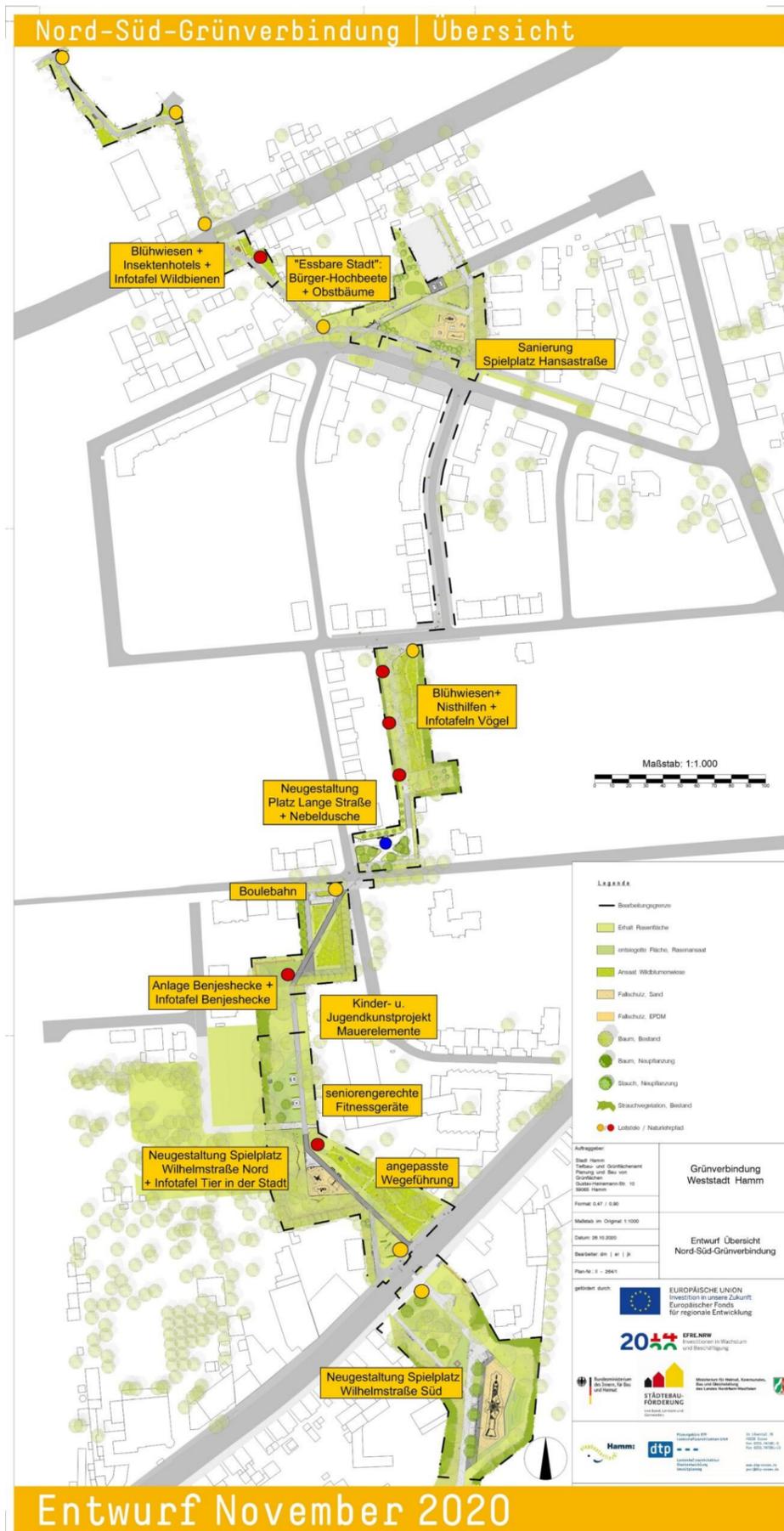
Bewegungsstation im Friedrich-Ebert-Park
Quelle: Stadt Hamm, Svenja Hoch



Platzgestaltung im Zeichen des Klimawandels
Quelle: Stadt Hamm, Svenja Hoch



Spiel, Spaß und Sport in der Nord-Süd-Grünverbindung
Quelle: Stadt Hamm, Svenja Hoch



Grünverbindung Weststadt - Übersicht Nord-Süd-Grünverbindung
 Quelle: Planungsbüro DTP Landschaftsarchitekten GmbH, Essen



Grünverbindung Weststadt - Übersicht Bewegungsoffensive
 Quelle: Planungsbüro DTP Landschaftsarchitekten GmbH, Essen